

From: CLEX1::DOB "Hans Doebbeling, GSI, +49-6151-359554" 15-AUG-1991
15:11:07.40
To: @guumail
CC: DOB
Subj: Protokoll letztes Unix Treffen

Protokoll 7. Treffen "GSI Unix Umgebung" Montag, 5.8.91
=====

Anwesend: M.Dahlinger, H.Doebbeling, H.Essel, F.Kraske, I.Giese,
H.Goeringer, M.Kraemer, P.Malzacher, U.Meyer, W.Müller, M.Richter, U.Sodan

Themen:

1. NFS/MVS
es gibt (unter AIX) drei zusaetzliche Kommandos

```
mvslogin mvs userid (prompt auf password)
mvslogout mvs
showattr mvs [path]
```

Die Portierung dieser Kommandos auf Ultrix steht noch aus (hd).

Datensaetze auf MVS die mittles NFS angesprochen werden sollen, muessen exportiert werden (Ansprechpartner dafuer sind U.Meyer und F.Kraske).

Das mount Kommando hat das Format:

```
mount [client options] mvs:hlq[,attributes] path
umount path
```

Als Client-Option wird '-o soft' empfohlen.
Das Attribut 'text' bewirkt transparente Konversion von ASCII Textfiles in MVS-lesbare EBCDIC Dateien.
Das Attribut 'executebiton' erlaubt das Ausfuehren von Unix Binaerdateien, die auf NFS/MVS abgelegt sind.

Beispiele:

```
mount -o soft mvs:rz40.aix /u/peter/nfs
          mvs:rz40
          mvs:rz40.aix.pds,text
          mvs:rz40.aix.bin,executebiton
```

'Mount' geht nur mit Superuserprivileg.

Probleme mit NFS/MVS:

- MVS File-Namen: koennen nicht 1:1 abgebildet werden
Abhilfe mit soft-links: z.B. ln -s PostScript nfs/ps
- HSM Unterstuetzung fehlt
nur bei direktem mount wird ein danach migriertes File 'recalled'.
Abhilfe: mit einem programmierbaren User-Exit auf MVS.

Zur Performance von NFS liegen noch keine Zahlen vor.
In naeherer Zukunft (Ende September) soll es eine Version 2 von NFS/MVS vom IBM geben. Bis dahin empfiehlt das RZ, NFS fuer Backupzwecke zu verwenden.

Beispiel:

```
mount mvs:rz40.aix /u/peter/nfs
```

```
tar -cvf <directory> | dd of=/u/peter/nfs/backup  
schreibt alle Dateien aus dem working directory auf die MVS Datei  
RZ40.AIX.BACKUP.
```

```
tar -xvf /u/peter/nfs/backup  
holt diese Dateien wieder zurueck.
```

2. ZFTP:

Von mehreren Seiten (WM,MK) wird nachdruecklich nach dem MVS ZSERVer gefragt.

Unter MVS ist die Situation anders als unter VM. Es gibt unter TCP/IP auf MVS keinen inetd Daemon und von aussen keine Moeglichkeit rexec oder rsh aufzurufen. Eine Testversion von ZSERV/MVS mit 'von Hand' gestartetem Z-Server fuer einen einzelnen User existiert bereits und ist bedingt einsetzbar.

3. ULTRIX:

Auf der DECstation 5000/200 von ELEX wurde ULTRIX 4.2 eingefahren. Die Dokumentation und die Installationsprozedur ist deutlich besser geworden. Die Maschine wurde als Server eingerichtet. Zwei neue DECstations von CAVEB wurden als Klienten eingerichtet. Die anderen sollen folgen, wenn der Betrieb zufriedenstellend läuft. Es gibt noch Probleme mit dem neuen FORTRAN-Kompiler und CERN-Software. Die Einrichtung der Userroots und Accounts entsprechend den Konventionen muss noch gemacht werden.

Das System des Servers ist getrennt von denen der Klienten. Daher wird relativ viel Plattenplatz gebraucht. Das Serversystem ist jetzt auf einer 600 MB Platte, die Klientenroots auf einer 1GB Platte. Neue Layered products muessen nach wie vor auf allen Knoten eingefahren werden. Es kann aber zentral gemacht werden.

5. Telekommunikation:

- CISCO X25 als X.25 Switch

Auf der CISCO-Maschine wurde jetzt auch die Funktion als Untervermittlung fuer X.25-Pakete eingerichtet. Zwei serielle Schnittstellen werden neben dem Hauptanschluss (WIN) bedient:

- DTE-Nr. 45050062210 ueber die IBM 3745 zum MVS

- DTE-Nr. 45050062220 ueber EMMA zum VAX-Cluster

Lokale X.25-Verbindungen sind damit moeglich, auf der MVS-Seite wird ueber SNAPAD (Panel C.D) eine VT100-Emulation angeboten.

- Domain Name Server

Domain Name Serving fuer GSI.DE ist auf 140.181.96.13 RZRI6A
als Primaer-Name-Server eingerichtet. Als sekundaerer Name-Server
ist ein Knoten der UNI Dortmund (deins.informatik.uni-dortmund.de
mit der IP-Nummer 192.35.64.34) eingetragen.
Das File /etc/hosts wird damit im Prinzip ueberfluessig.
Ansprechpartner fuer Eintraege in die Namensdatei ist Udo Meyer.

Nächster Termin am Montag den 19.8. 14:00